

Reglement Jahrespreise für Sporthunde des RCS 2009

(Vergabe 2010)

Am Ende eines Jahres können die Prüfungsergebnisse an die Sporthundekommission des RCS eingesandt werden, aus welchen gemäss nachstehendem Reglement die Gewinner der diversen Jahrespreise ermittelt werden. Aber auch Resultate von Prüfungen anderer Sparten, wie Fährten- (FH88) und Suchhunde können für die Publikation eingesandt werden.

Den Siegern der diversen Sparten und Klassen wird je ein Zinnbecher übergeben. Der Leistungssieger erhält eine Kanne.

Reglement für die Vergabe der Jahrespreise für Sport- und Gebrauchshunde

Bedingungen

Der Führer / die Führerin des Hundes muss RCS-Mitglied sein.

Der Hund gehört einer der sechs Retriever-Rassen an, wobei nur Hunde mit SKG-anerkannter Abstammungsurkunde berücksichtigt werden

Die Resultate (Fotokopie der entsprechenden Leistungsheftseite(n) und der ersten Seite mit Angabe zu Hund und Führer/in) müssen bis spätestens 31. Januar des darauffolgenden Jahres an die Sporthundekommission eingesandt werden:

Alle Prüfungen nach SKG-PO und Obedience an Ruth Clarke, Ebnerstr. 212, 9631 Ullsbach
Agility an Miriam Di Censo, Fichtenstrasse 4, 4853 Murgenthal

a) Begleit-, Sanitäts- und Lawinhunde

Es werden die drei höchsten Resultate mit AKZ der im jeweiligen Jahr absolvierten Prüfungen einer Sparte gewertet. Für SanH und LawH steht für die Klassen 1-2 je ein Preis zur Verfügung, hier zählen die Resultate aus beiden Klassen (z.B. 2 SanH1 + 1 SanH2-Resultat)

b) Katastrophenhunde, Fährtenhunde 97, Wasserarbeitshunde

Da in diesen Sparten nur wenige Prüfungen angeboten werden, genügen zwei Resultate mit AKZ für den Jahressieger. Der Sieger wird aus allen Klassen der jeweiligen Sparte errechnet.

c) RCS-Leistungssieger

Der Preis für den RCS-Leistungssieger wird in der Klasse 3 der Sparten BH, SanH, LawH und WAH vergeben, wobei vier Resultate mit AKZ verlangt sind. Diese können aus verschiedenen Sparten stammen (z.B. 2 SanH + 2 LawH oder 3 BH + 1 LawH etc.)

d) Obedience

Die drei besten Resultate aus allen vier Obedience-Klassen kommen in die Wertung für den Siegerpreis, wobei bei Punktegleichheit die höhere Klasse Vorrang hat.

e) J+H-Rule

Kinder und Jugendliche, die mit einem Retriever an Jugend + Hund Rule oder Canin-Cross Wettkämpfen teilgenommen haben, erhalten einen Becher

f) Agility

In Agility wird je Klasse „Large“ ein Becher vergeben, in „Medium“ ein Becher über alle 3 Klassen

Large: LA / L1 / L2 / L3 und Oldie
Medium M1-3:

Da in Agility keine Punkte vergeben werden, wird folgender Bewertungsmodus angewendet. Aus den in einem Jahr absolvierten Wettkämpfen werden die drei, resp. sechs besten Resultate ermittelt:
Klassen LA, 1, 2, Oldie: die 3 besten Resultate pro Klasse

Klasse L3: die 6 besten Resultate.
Klasse M1-3 die 3 besten Resultate aus allen Klassen

Auch im Ausland erzielte Resultate zählen dazu, sofern sie im Leistungsheft eingetragen sind:

v0	30 Punkte
v5	25 P.
sg10	20 P.
sg15	15 P.
g	10 P.
Überzeit	pro angefangene Sekunde 1 Punkt Abzug

Zusätzlich werden für die ersten 10 Ränge folgende Punkte vergeben,:

1. Rang	+ 14 P.	6. Rang	+ 5 P.
2. Rang	+ 11 P	7. Rang	+ 4 P.
3. Rang	+ 9 P	8. Rang	+ 3 P.
4. Rang	+ 7 P.	9. Rang	+ 2 P.
5. Rang	+ 6 P.	10. Rang	+ 1 P.

Bei Punktegleichheit wird die Anzahl Startende der zu den Punkten führenden Resultate errechnet. Das Team mit dem höheren Durchschnitt der Anzahl Startenden hat Vorrang.